

Mitteilungsblatt der Gemeinde

Aurach



aurach

weinberg

dietenbronn

eyerlohe

gindelbach

hilsbach

vehlberg

westheim

windshofen

Ehrungen bei den beiden Feuerwehren Aurach und Weinberg

Im Rahmen einer eigenständigen Versammlung im Rathaus wurden von der Freiwilligen Feuerwehr Aurach Josef Zeller und von der Feuerwehr Weinberg Otmar Bögelein sowie Ludwig Hillermeier für ihre 40-jährigen Dienstzeiten ausgezeichnet. Landrat Dr. Jürgen Ludwig überreichte allen drei Jubilaren die Urkunde des Freistaates Bayern und Kreisbrandmeister (KBM) Albert Binder händigte ihnen das Feuerwehr-Ehrenzeichen in Gold aus und Christian Pux erhielt für seine 25-jährige Mitgliedschaft das Ehrenkreuz in Silber.

Außerdem übergab der Landrat den Jubilaren jeweils einen Gutschein für einen einwöchigen Aufenthalt im Erholungsheim Bayerisch Gmain. Die Ehrung der Feuerwehrjubilare ist dem Landrat sehr wichtig, denn der ehren-

amtliche Dienst sei eine Lebensleistung, die großen Respekt verdiene. Zudem verfüge die Gemeinde Aurach über eine insgesamt starke Besetzung der Feuerwehren.

Auch zweiter Bürgermeister Thomas Hillermeier würdigte die lange Treue zur Feuerwehr. Als kleine Anerkennung händigte er im Namen der Gemeinde ein Weinpräsent und für die Frauen der drei Geehrten einen weiteren Gutschein für Bayerisch Gmain aus.

Für 25 Jahre Zugehörigkeit bekam auch Christian Pux von zweitem Bürgermeister Thomas Hillermeier ein Präsent überreicht.

Zu den weiteren Gratulanten zählten die Kommandanten Christian Boas und Bernd Bohrer aus den beiden Feuerwehren Aurach und Weinberg.



V. l. vorn: Christian Pux, Ludwig Hillermeier, Otmar Bögelein, Josef Zeller; v. l. hinten: Christian Boas, Bernd Bohrer, Landrat Dr. Jürgen Ludwig, Albert Binder, zweiter Bürgermeister Thomas Hillermeier

21

52. Jahrgang

Freitag

27. Mai 2022





Langjähriges Ehrenamt gewürdigt: Josef Zeller ist seit 40 Jahren aktiver Feuerwehrmann in Aurach

Wehr verzeichnete 32 Einsätze



Josef Zeller leistet seit 40 Jahren aktiven Feuerwehrdienst in der Freiwilligen Feuerwehr Aurach.

Vor 40 Jahren ist Josef Zeller in die Freiwillige Feuerwehr Aurach eingetreten. In der Hauptversammlung wurde nun sein langjähriges ehrenamtliches Engagement gewürdigt. Kreisbrandmeister (KBM) Albert Binder dankte ihm für diese besondere Leistung. Namens der Gemeinde gratulierte ihm dritter Bürgermeister Georg Heller, der auch die

Grüße des Rathauschefs Simon Göttfert übermittelte. In der Kommune wisse man das Engagement der Feuerwehren und insbesondere das der langjährigen Dienstleistenden wie Josef Zeller sehr zu schätzen, sagte Heller und überreichte dem Jubilar als kleines Dankeschön ein Weinpräsent. Den Worten schloss sich auch Kommandant Hartmut Tremml an. In seiner Laudatio hob Tremml hervor, dass Josef Zeller einige Jahre den Posten des stellvertretenden Kommandanten ausgeführt hatte.

Der Freiwilligen Feuerwehr Aurach gehörten derzeit 56 Aktive an, davon zehn Frauen, berichtete der Kommandant. Einsätze seien in 2021 insgesamt 32, darunter 13 Brände und 17 technische Hilfeleistungen zu verzeichnen gewesen. Von den 18 angesetzten Übungen seien laut Tremml 15 durchgeführt worden. Das Gerätehaus sei seinen weiteren Ausführungen zufolge mit einer automatischen Tür ausgestattet sowie Fahrzeughalle und Schulungsraum neu gestrichen worden. Jeweils drei Feuerwehrler wurden in Atemschutz und als Maschinisten ausgebildet.

Seit Oktober 2021 würden neun Wehrleute in der Modularen-Truppausbildung (MTA) geschult. Im Herbst dieses Jahres plane man die Abnahme des Leistungsabzeichens „Wasser“ ein.

Der Jugendwehr gehörten momentan fünf Mädchen und vier Jungen an, berichtete Jugendwart Bernd Bohrer. Erfreut sei er über den guten Übungsbesuch. Ende Juni wolle man eine Werbekampagne zur Nachwuchsgewinnung organisieren. Ein kleines Plus konnte Kassiererin Gabriela Feuchter vermelden. Vorsitzende Anna Beckenbauer teilte mit, dass 2021 nahezu alle Veranstaltungen ausgefallen sind. Am 10. Juli nehme die Ortswehr am Feuerwehrfest in Wilburgstetten teil. Für die Neuanlegung des Grillplatzes mit Kosten von rund 4.600,- Euro sei eine Förderung von 80 Prozent aus dem Regionalbudget „Altmühl-land A6“ in Aussicht gestellt. Am 24. September, so Beckenbauer, wolle man sich im Rahmen der Aktion „Feuerwehr leuchtet“ der Öffentlichkeit präsentieren. (Text u. Foto W. Wenk)

Weinberger Brandschützer meisteren ihren Dienst trotz Pandemiebedingungen

Neue
Räumlich-
keiten im
Gerätehaus
geschaffen

Im vergangenen Jahr hatte die Feuerwehr Weinberg 20 Übungen abgehalten und insgesamt 28 Einsätze, davon 12 technische Hilfeleistungen und vier Brände zu verzeichnen, berichtete zweiter Kommandant Christian Pux in der Hauptversammlung. Laut erstem Kommandant Christian Boas nahmen Lukas Bögelein erfolgreich an einem Gruppenführer-Lehrgang und Max Wagner an der Modularen Trupp-Ausbildung teil. Im Herbst sei die Leistungsprüfung in THL sowie eine gemeinsame Übung der Gemeindefeuerwehren im Rahmen der Aktionswoche ins Auge gefasst.

Die Arbeiten für den Umbau des Gerätehausdachgeschosses, so Boas weiter, seien weitgehend abgeschlossen.

Am 12. Juni können die neu geschaffenen Räumlichkeiten bei einem „Tag der offenen Tür“ besichtigt werden. Einen Tag zuvor, am 11. Juni, findet die Weihe der neuen Fahne mit Gottesdienst in der Pfarrkirche und anschließender Feier im Gerätehaus statt. Vom 1. bis 3. Juli stehe die 125-Jahr-Feier der Patenwehr Krapfenau-Wehlmäusel an, wofür der Kommandant und auch Vorsitzender Dominik Deininger um zahlreiche Teilnahme bat.

Die 18 Mädchen und Buben der Kinderfeuerwehr hatten laut deren Leiterin Katharina Nargang zehn Gruppenstunden zu verzeichnen. Veranstaltungen dieses Jahr: Bei der Fahnenweihe wolle man den Eisverkauf übernehmen, das Ferienprogramm mitgestalten und einen Ausflug planen. Die Jugendwehr – fünf Mädchen und neun Jungs – führten in 2021 acht Übungen durch, berichtete Jugendwart Patrik Früh. Er lobte die vorbildliche Mitarbeit und die gute gegenseitige Unterstützung.

Der Freiwilligen Feuerwehr Weinberg gehörten laut Vorsitzender Deininger aktuell 142 Mitglieder, davon 48 aktive Wehrleute, 46 passive und 16 fördernde Mitglieder sowie 14 Jugendliche und 18 Kinder an. Da in 2021 wegen Corona alle Veranstaltungen ausgefallen sind, ist ein kleines finanzielles Minus zu verzeichnen, war dem Bericht des Kassiers Markus Engelhard zu entnehmen. Zweiter Bürgermeister Thomas Hillermeier zollte den aktiven Wehrleuten und Mitgliedern Respekt für die erbrachten Leistungen. Er gratulierte zum gelungenen Ausbau des Gerätehauses, was eine Wertschöpfung für den gesamten Ort darstelle. Kreisbrandmeisterin Carola Güntner freute sich über die gute Zusammenarbeit zwischen den aktiven Wehrleuten und dem Nachwuchs. Faszinierend sei, dass „alle mit Begeisterung ihre Dienste verrichteten“.

Für 40-jährige aktive Dienstzeit wurden Otmar Bögelein und Ludwig Hillermeier, für 25 Jahre Christian Pux und für zehn Jahre Patrik Früh ausgezeichnet. In Abwesenheit wurden Anton Schalk (70 Jahre Treue), Thomas Kleeberger (20 Jahre) und Michael Eisemann (10 Jahre) geehrt.

(Text u. Fotos W. Wenk)



Otmar Bögelein und Ludwig Hillermeier wurden für 40 Jahre aktive Dienstzeit geehrt.



Zweiter Kommandant Christian Pux leistet seit 25 Jahren aktiven Feuerwehrdienst.



Bürgerpreisvergabe 2022 in der Turnhalle in Burgoberbach



Ausgezeichnet wurden heuer Günther Marsch aus Aurach in der Kategorie A: Aktivitäten im Bereich Kultur und Vereine.

Wie in einem Filmbericht zu sehen war, pflegt und erhält Günther Marsch den „Sinneslustweg“, der ein Teilbereich des großen Auracher Besinnungsweges ist. Mit seinen zahlreichen Ideen erweiterte er einzelne Stationen zur Freude aller Besucher. Mit seinem handwerklichen Können ergänzte Günther Marsch den Sinneslustweg mit weiteren interessanten Stationen, die allen Besuchern, ob groß oder klein, Anregungen bieten, um die Sinne für die Natur zu schärfen. Günther Marsch, ein Kümmerer, dessen Wunsch es ist, dass sein Engagement eines Tages Nachfolger findet.

Rainer Wölzlein aus Neuses, Burgoberbach in der Kategorie G: Gemeinschaft im Bereich des Sozialen.

Rainer Wölzlein leidet seit seiner Geburt an der Stoffwechselerkrankung Mukoviszidose. In seinem Interview berichtet er über seine Lebensgeschichte und dass er durch eine Transplantation in unglaublicher Weise davon profitiert hat. Deshalb will er durch zahlreiche Vorträge und Berichte dazu ermutigen, sich mit dem Thema Organspende zu befassen und vielleicht sogar einen Organspenderausweis auszufüllen. Sein Anliegen und seine Bitte heißen: „Nimm Deine Organe nicht mit in den Himmel, denn auf der Erde werden sie noch gebraucht“.

Christine Krach aus Leutershausen in der Kategorie I: Innovatives im Bereich der Unternehmen, Firmen und der Gemeinde.

Frau Krach ist Ideengeberin und Motor für „Leutershausen bewegt sich“. Eine Stadt mit PEP. PEP steht für einen neuen Pionier-Erlebnis-Pfad in und um Leutershausen. Hierbei handelt es sich um kurze Spaziergänge, die zum Entdecken der abwechslungsreichen Gegend einladen. Frau Krach initiierte ebenfalls, dass Leutershausen unter Einbindung örtlicher Vereine seinen BürgerInnen ein Testzentrum (Corona) anbieten konnte.

Michael Knoll aus Herrieden in der Kategorie L: Lebensqualität im Bereich der Umwelt und Infrastruktur.

Für den Erhalt und die Pflege, der für unsere Gegend typischen Steuobstbestände und den Erhalt alter Obstsorten zeichnet Michael Knoll. Ebenso wie für die Beschilderung und Sortenbezeichnung der Bäume. In einer beispielhaften Aktion für den Bau von Kreativnistkästen in Zusammenarbeit mit der Lehrwerkstatt der Fa. Schüller entstanden durch seine Idee einzigartige Nistkästen für zahlreiche Obstbäume. Zur Verschönerung von kommunalen Grünstreifen in Herrieden und den Außenorten organisierte und gründete Michael Knoll die Pflanzinitiative für Frühlingsblüher. So konnten im vergangenen Jahr 50.000 Blumenzwiebeln ehrenamtlich in die Erde gebracht werden. Ferner ist auch noch das Reparatur-Café in Herrieden zu erwähnen.

Der kurzweilige Ehrungsabend in Form einer Show verlieh der Preisübergabe einen außergewöhnlichen Rahmen.

Bauchredner Peter Marsch mit Joschi hatte die Ehre, den ersten Preisträger humorvoll anzukündigen. Filmberichte über die Tätigkeiten der vier Preisträger wechselten sich ab mit heiteren Musikbeiträgen und gekonnter Zauberei. Vom „Böhmischen Traum“ bis zum Tango „Cumparsita“ begeisterten die „mier vier“ in ihrer Urbesetzung an diesem Abend die Zuschauer. Roland Walter führte souverän und sprachgewandt durch den Abend und kündigte zum Abschluss das traditionelle „Bürgermeister-Special“ an. Ausgestattet mit einer Säge, einem Holzstamm auf Sägebock, einem Besen und einem Waschbrett bewiesen zur Melodie „We Will Rock You“ Dorina Jechnerer und ihre Kollegen Gerhard Rammler, Thomas Hillermeier und Markus Liebich, wie man gemeinsam im Gleichklang miteinander zusammenarbeitet.

Die Gestaltung der Show wurde überwiegend in ehrenamtlichen Stunden vom Eventteam AGIL gemeinsam erarbeitet. Gesamtkonzeption Barbara Fuchs, Roland Walter, Moderation Entertainer, Illusionist und Musiker, Beate Dorner Bühnenbild und Dekoration, Hans Christ Filmaufzeichnungen, Schnitt und Technik, Roland Pamler Beleuchtung und Sound sowie die Band „mier vier“ (Roland Walter, Rene Walter, Horst Fritsch und Deo Bösendörfer).

(Text: Barbara Fuchs; Bilder: Günther Holzinger)



V. l. n. r.: erste Bürgermeisterin Dorina Jechnerer, Michael Knoll, zweiter Bürgermeister Thomas Hillermeier, Günther Marsch, erster Bürgermeister Markus Liebich, Christine Krach, Rainer Wölzlein, erster Bürgermeister Gerhard Rammler



Übergabe des AGIL-Bürgerpreises an Günther Marsch von zweitem Bürgermeister Thomas Hillermeier



Gemeinde Aurach

Im Mooshof 4, 91589 Aurach



Öffnungszeiten Rathaus:

Mo. bis Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 16 bis 18 Uhr
Bitte vorher Termin vereinbaren!

Fax für Aurach: 09804/9154-25
Fax für Weinberg: 09804/93953-14
E-Mail: info@aurach.de
Homepage: www.aurach.de

ANSPRECHPARTNER:

- **Bürgerbüro** (Anmeldungen, Ausweise, Rentenangelegenheiten)
Brigitta Hopp
Tel. 09804/9154-24, E-Mail: brigitta.hopp@aurach.de
- **Erster Bürgermeister**
Simon Göttfert
Tel. 09804/9154-0, E-Mail: simon.goettfert@aurach.de
- **Hauptamtsleiterin**
Rosemarie Nenning
Tel. 09804/9154-13, E-Mail: rosemarie.nenning@aurach.de
- **Vorzimmer:**
Susanne Pamler
Tel. 09804/9154-18, E-Mail: susanne.pamler@aurach.de
- **Mitteilungsblatt, Jubilare, VHS**
Sabine Rüger
Tel. 09804/9154-0, E-Mail: sabine.rueger@aurach.de
- **Personalverwaltung**
Katrin Engelhardt,
Tel. 09804/9154-12, E-Mail: katrin.engelhardt@aurach.de
- **Standesamt, Ordnungsamt:**
Nicole Schmidt
Tel. 09804/9154-19, E-Mail: nicole.schmidt@aurach.de
- **Techn. Bauamt:**
 - Rainer Heckel (Gemeindliche Infrastruktur, Baumaßnahmen)
Tel. 09804/9154-26, E-Mail: rainer.heckel@aurach.de
 - Manuel Brecht (Wasserversorgung, Entwässerung, Digitalisierung)
Tel. 09804/9154-22, E-Mail: manuel.brecht@aurach.de
- **Bauverwaltung:**
 - Helga Hillermeier (Immobilien, Bauanträge u. a.)
Tel. 09804/9154-14, E-Mail: helga.hillermeier@aurach.de
- **Finanzverwaltung (Nebenstelle Weinberg):**
Feuchtwanger Straße 29, 91589 Aurach, Fax 09804/9395314
 - Walter Weihermann (Finanzverwaltung, Gewerbesteuer u. a.)
Tel. 09804/9154-15, E-Mail: walter.weihermann@aurach.de
 - Katrin Riedel (Kassenverwaltung, Grundsteuer)
Tel. 09804/9154-16, E-Mail: katrin.riedel@aurach.de
 - Bettina Reif (Verbrauchsgebühren, Hundesteuer u. a.)
Tel. 09804/9154-17, E-Mail: bettina.reif@aurach.de
- **Bereitschafts- und Notruftelefon der Gemeinde Aurach:**
(außerhalb der Arbeitszeit): 0170/7830037
- **Bauhof**
Bauhofleiter: Ludwig Hillermeier, Tel. 0175/9043957
- **Kläranlage**
Steinauer Weg 20
Service- u. Notrufnummer (24h erreichbar): 09804/9398350
E-Mail: klaeranlage@aurach.de
- **Öffnungszeiten Wertstoffhof, Eyerloher Straße 14**
Samstags von 9.00 bis 11.15 Uhr (ganztägig)
- **Weitere wichtige Telefon-Nummern:**
 - Rettungsdienst/Notarzt und Feuerwehr 112
 - Polizei 110
 - Ärztlicher Not- u. Bereitschaftsdienst 116117
- **Förster – Revierleiter Herr Stegmaier** 0175/7251629
-  **Nachbarschaftshilfe 91589:** 0171/1150467

Rathausbesuch

Wir bitten Sie, für die Erledigung Ihrer Anliegen vorher mit der Verwaltung einen Termin zu vereinbaren und sich an die allgemeinen Hygiene- und Abstandsregeln zu halten.

Sie erreichen uns

Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr.

Bürgerbüro: Tel. 09804/9154-24
(zusätzlich Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr)

Standesamt: Tel. 09804/9154-19 oder 9154-13

Zentrale: Tel. 09804/9154-0



Am **Sonntag, den 12. Juni 2022 ab 14.00 Uhr** veranstaltet die Feuerwehr Weinberg einen „**Tag der offenen Gerätehaustür**“ nach erfolgreicher Fertigstellung des Dachbodenausbaus. Dazu ist die gesamte Bevölkerung ganz herzlich eingeladen. Für Kaffee und Kuchen ist reichlich gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Büchereien Aurach und Weinberg

In den Pfingstferien vom 06.06. bis 17.06.2022 bleiben die beiden Büchereien in Aurach und Weinberg geschlossen.

Öffnungszeiten ab 20. Juni 2022:

Aurach: montags von 17.00 bis 19.00 Uhr

Weinberg: montags von 16.30 bis 18.30 Uhr

Herausgeber und Redaktion: Gemeindeverwaltung 91589 Aurach
Telefon: 0 98 04/91 54-0, Telefax: 0 98 04/91 54-25
Internet: www.aurach.de, E-Mail: info@aurach.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil ist der 1. Bürgermeister.

Erscheint normalerweise wöchentlich freitags.
Redaktionsschluss ist am Dienstag vorher, 12.00 Uhr.
Das Mitteilungsblatt ist gedruckt auf Recyclingpapier.

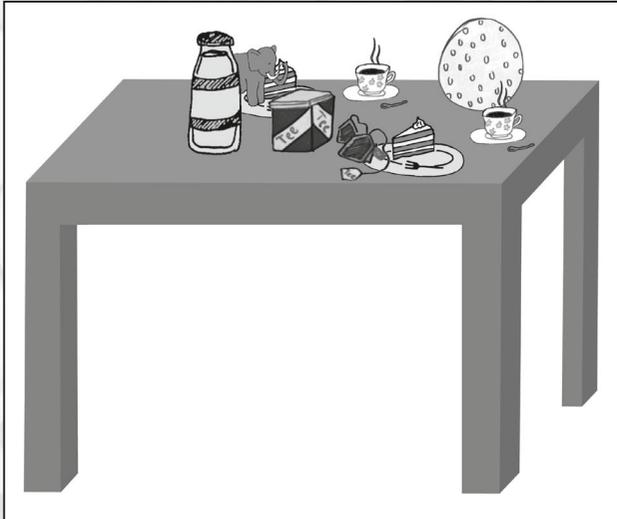
Layout, Druck und Anzeigenverwaltung:
Krieger-Verlag GmbH, Postfach 11 03, 74568 Blaufelden
Telefon: 0 79 53/98 01-0, Telefax: 0 79 53/98 01-90
Internet: www.krieger-verlag.de



Kannst du dieses Rätsel lösen?

Lösung
aus
Mitteilungsblatt
KW 20
Zehn

Auf dem Frühstückstisch hat sich ein Tier versteckt.
Kannst du es entdecken?



Die Rätsel sind urheberrechtlich geschützt
und dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden!

Frauen – Alkohol und drumherum

Die Selbsthilfegruppe trifft sich jeweils am **2. und 4. Dienstag im Monat um 17.00 Uhr** bei KISS Ansbach. Anmeldung und Information KISS, Telefon 0981/9722480.



Ferienzeit – Reisezeit

Ist Ihr Ausweisdokument gültig?
Ein gültiger Ausweis gehört ins Reisegepäck!



Achtung

In KW 23 und 24
(6. bis 18. Juni, Pfingstferien)
wird kein Mitteilungsblatt
herausgegeben.

**Bitte veröffentlichen Sie Ihre Termine
bis einschließlich Freitag, 24. Juni
in der Ausgabe 22.**

Sitzungsbericht

Bericht zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

am Donnerstag, 19. Mai 2022 um 19.30 Uhr in der Schulturnhalle Weinberg, Galerie, Schulstraße 1

Erster Bürgermeister Göttfert begrüßt das Gremium und den anwesenden Bürger sowie den Vertreter der Presse, Herrn Werner Wenk. Außerdem begrüßt er zu Punkt 4 Herrn Marco Antretter und Herrn Markus Streng sowie zu Punkt 5 Herrn Rüdiger Ramke. Die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt. Mit der Tagesordnung besteht Einverständnis.

1. Neubau Bauhof: Vorstellung der Vorplanung

Erster Bürgermeister Göttfert erläutert, weshalb ein Bauhofneubau notwendig ist: Im Bereich Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit hat der Bayer. Gemeindeunfallversicherungsverband erhebliche Mängel festgestellt und von der Gemeinde umgehend Maßnahmen verlangt, diese Mängel zu beheben. Nachdem am aktuellen Standort keine Erweiterungsbauten möglich sind, muss an anderer Stelle neu gebaut werden. Die Planungsvarianten wurden mit dem gesamten Bauhofteam besprochen, die Anregungen der Bauhofmitarbeiter wurden in die Planung aufgenommen. Bei Variante 1 (Bauhofgebäude in West-Ost-Ausrichtung; Streusalz-Silos, Schüttgut-Lagerboxen und Kalthalle im Osten; Stellplätze und Außenlagerflächen im Süden) belaufen sich die Kosten auf ca. 2,632 Mio. €, bei Variante 2 (Bauhofgebäude in Nord-Süd-Ausrichtung;

Streusalz-Silos, Schüttgut-Lagerboxen und Kalthalle im Osten; Stellplätze und Außenlagerflächen im Westen) auf ca. 2,572 Mio. €.

Der Gemeinderat beschließt, die Entwurfsplanung für den Neubau des Bauhofes gemäß der Variante 1 und den Anregungen der Bauhofmitarbeiter weiterzuentwickeln.

2. Kamerabefahrung Kanalnetz –

Auswahl der Befahrungsabschnitte

Sobald die Ergebnisse der Kamerabefahrungen vorliegen, werden diese bewertet und ein Sanierungskonzept erstellt, das neben dem Ergebnis der Kamerabefahrungen auch das Ergebnis der hydraulischen Kanalnetzberechnung berücksichtigt und als Grundlage für die erforderlichen Kanalsanierungen nach RZWas 2021 dient.

Für die Einteilung der einzelnen Kanäle in die Befahrungsabschnitte wurden folgende Kriterien festgelegt:

Im ersten Abschnitt **2022** sollen alle Kanäle befahren werden, bei denen mit vielen Schäden zu rechnen und eine kurzfristige Sanierung (offener Graben oder Inlinersanierung, einzelne Haltungen oder auch ganze Kanalstränge) zu erwarten ist.



Sitzungsbericht

Im zweiten Abschnitt **2023** sollen die Kanäle befahren werden, bei denen nur geringe Schäden und nur eine geringe oder gar keine Sanierung zu erwarten sind.

Dies sind vor allem die seit ca. dem Jahr 2000 in einigen Ortsteilen und in Aurach hergestellten Trennsysteme sowie im Zeitraum 2008 – 2015 neu gebauten Kanäle.

Nicht befahren werden die ab 2017 neu gebauten Kanäle, bei denen eine „aktuelle“ Befahrung vorliegt, und Kanäle, die erst vor Kurzem befahren wurden.

Sofern hier Schäden festgestellt wurden, die behoben werden müssen, wird dies im Sanierungskonzept aufgenommen.

3. Beschaffung von Glasschiebetüren für das Backhaus am Quellwassererlebnis Wiesethursprung in Weinberg

Der Gemeinderat beschließt, die Beschaffung der Glasschiebetüren für das Backhaus am Quellwassererlebnis Wiesethursprung in Weinberg zu einem Angebotspreis von 13.336,12 € an die Firma Schenk Sonnenschutztechnik GmbH zu vergeben und genehmigt die Mehrausgaben von 1.336,12 €.

4. Vorstellung der Planung zum Neubau von zwei Mehrfamilienhäusern auf dem Grundstück Ansbacher Str. 21, 91589 Aurach, Fl.-Nr. 130, Gemarkung Aurach

Herr Antretter und Herr Strang stellen ihr Projekt für das Grundstück Ansbacher Str. 21, 91589 Aurach, Fl.Nr. 130, Gemarkung Aurach, vor.

Sie planen auf dem Grundstück den Neubau von zwei Mehrfamilienhäusern. Das Bauvorhaben liegt innerhalb des bebauten Ortsteiles in einem Gebiet ohne Bebauungsplan. Es liegt im Bereich des Sanierungsgebiets „Altort Aurach“. Die Stellungnahme des Büros, das mit der Sanierungsberatung beauftragt ist, ist noch einzuholen.

Für das Grundstück liegt bereits eine Baugenehmigung vom 21.03.2019 für zwei Mehrfamilienhäuser vor. Dieses Projekt kommt nicht mehr zur Ausführung.

Nach einer kurzen Aussprache signalisiert der Gemeinderat, dass er dem Projekt der Herren Antretter und Strang positiv gegenübersteht.

5. Vorstellung einer Planung zum Neubau eines Doppelhauses auf dem Grundstück Aurach, Weinberger Str. 30, Fl.-Nr. 1/3, Gemarkung Aurach

Herr Ramke, Fa. Sempel Hausbau GmbH, stellt die vorläufige Planung zur Errichtung eines Doppelhauses im Stil eines Stadthauses auf dem Grundstück Weinberger Straße 28 vor. Der Gemeinderat betrachtet das Projekt aus städtebaulicher Sicht als Bereicherung für das Ortsbild.

6. Anbau eines Sommergartens an das bestehende Wohnhaus in Nelkenstraße 1, 91589 Aurach, Fl.Nr. 288/4, Gemarkung Aurach

Die Bauherren legten den Bauantrag zur Errichtung eines Sommergartens an das bestehende Wohnhaus in Aurach, Nelkenstraße 1, Fl.-Nr. 288/4, Gemarkung Aurach, vor. Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 5 „für das Gebiet an der Stadelers Straße“ und hält dessen Festsetzungen ein. Der Bauantrag wurde im Genehmigungs-

freistellungsverfahren gemäß Art. 58 BayBO i. V. m. der Geschäftsordnung des Gemeinderates durch die Verwaltung bearbeitet.

7. Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Carport und Garage in Aurach, Im Mooshof 19 a, Fl.-Nrn 62, 64, Gemarkung Aurach

Der Gemeinderat erteilt dem Bauvorhaben zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport und Garage auf den Grundstücken Fl.-Nrn. 62 und 64, Gemarkung Aurach, (künftig 91589 Aurach, Im Mooshof 19 a) das gemeindliche Einvernehmen. Die Verwaltung wird beauftragt, mit den Bauwerbern einen Erschließungsvertrag abzuschließen.

8. Verlängerungsantrag zur Baugenehmigung: Erweiterung eines Lebensmittelfilialbetriebes der Aldi GmbH & Co.KG auf dem Grundstück Fl.Nr. 395/12, Gemarkung Aurach, Lange Mäher 6

Der Gemeinderat erteilt der Verlängerung der Baugenehmigung zur Erweiterung eines Lebensmittelmarktes der Fa. Aldi GmbH & Co.KG, auf dem Grundstück lange Mäher 6, 91589 Aurach, Fl.-Nr. 395/12, Gemarkung Aurach, das gemeindliche Einvernehmen.

9. Wohnhausneubau mit Garage auf dem Grundstück Betzelesbuck 11, 91589 Aurach, Weinberg, Fl.-Nr. 611/44, Gemarkung Weinberg

Der Gemeinderat nimmt die vorläufige Planung für den Wohnhausneubau mit Garage auf dem Grundstück Fl.-Nr. 611/44, Betzelesbuck 11, Gemarkung Weinberg, zur Kenntnis. Die Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans hinsichtlich der geplanten Sockelhöhe von 1,47 m und der geplanten Firsthöhe von 8,97 m wird grundsätzlich erteilt. Die noch fehlende Nachbarunterschrift ist einzuholen.

10. Errichtung eines Gerätehauses auf dem Grundstück Lavelweg 21, 91589 Aurach, Fl.-Nr. 620/11, Gemarkung Aurach

Der Gemeinderat erteilt zur Errichtung eines verfahrensfreien Gerätehauses mit den Maße 3,00 m x 3,00 m x 2,10 m die Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans „südlich der Rosenstraße“ hinsichtlich der Überschreitung der Baugrenze im Norden.

11. Nutzungsänderung: Bodenfläche zu Büroräumen im Obergeschoss des Logistikzentrums in 91589 Aurach, Steinauer Weg 7 a, Fl.-Nr. 217/3, Gemarkung Aurach

Der Gemeinderat erteilt dem Bauvorhaben: Nutzungsänderung: Bodenfläche zu Büroräumen im Obergeschoss des Logistikzentrums in Aurach, Steinauer Weg 7 a, Fl.-Nr. 217/3, Gemarkung Aurach, das gemeindliche Einvernehmen.

12. Stadt Herrieden: Einbeziehungssatzung „Heuberg Nord“ - Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden

Der Gemeinderat beschließt, gegen die Einbeziehungssatzung „Heuberg Nord“ der Stadt Herrieden keine Einwendungen zu erheben.

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Rechtsbereich Naturschutzrecht

Vorhaben: Beabsichtigte Änderung der Verordnung über den Naturpark Frankenhöhe im Landkreis Ansbach (9. Änderung)
Antragsteller: Marktgemeinde Colmberg, Am Markt 1, 91598 Colmberg.

Die Marktgemeinde Colmberg beantragt die Herausnahme und Integrierung von Flächen im Geltungsbereich der Verordnung über den „Naturpark Frankenhöhe“ (Naturparkverordnung) vom 6. Dezember 1988 (GVBl. S. 384, BayRS 791-5-10-U) im Verhältnis 1:1, mit dem Ziel der Entwicklung einer Bauleitplanung zur Errichtung einer Freiflächenphotovoltaikanlage.

Betroffen ist eine Herausnahmefläche in der Schutzzone von ca. 27,89 ha nördlich bis nordöstlich von Colmberg. Die Flächen zur Integrierung befinden sich ebenfalls auf Gebiet der Gemeinde Colmberg in den Gemarkungen Auerbach, Binzwangen und Colmberg.

Der Landkreis Ansbach beabsichtigt, die Naturparkverordnung gemäß § 26 des Bundesnaturschutzgesetzes und Art. 51 Abs. 1 Nr. 3 sowie Abs. 2 des Bayerischen Naturschutzgesetzes wie folgt zu ändern:

Aus der Schutzzone sollen in der Gemeinde und Gemarkung Colmberg die Grundstücke mit den Flurnummern 913/1, 917/0, 918/0, 919/0, 925/0, 926/0, 927/0 und 928/0 sowie eine Teilfläche des Grundstücks Flurnummer 913/0 herausgenommen werden.

Parallel dazu sollen in der Gemeinde Colmberg, Gemarkung Auerbach, die Flurstücke Nr. 62/0, 63/0, 64/0, 68/0, 176/0, 177/0, 178/0, 179/0, 181/0, 187/0 vollständig und Teilflächen der Flurstücke Nr. 44/0, 60/0, 65/0 und 67/0, 188/0 und 189/0 sowie in der Gemarkung Binzwangen das Flurstück Nr. 77/0 vollständig und Teilflächen der Flurstücke Nr. 78/0, 79/0, 80/0 und 81/0 sowie eine Teilfläche des Flurstücks Nr. 849/0 der Gemarkung Colmberg in die Schutzzone integriert werden.

Die Grenzen der Änderungsbereiche sind in Detailkarten eingetragen, die als Anlagen 1 bis 4 Bestandteil der Naturparkverordnung werden sollen.

Der Verordnungsentwurf samt Detailkarten kann in der Gemeindeverwaltung oder im Landratsamt Ansbach, Raum 3.26, Crailsheimstraße 1, 91522 Ansbach während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Die entsprechenden Antragsunterlagen für das vorgenannte Verfahren, aus denen sich Art und Umfang des Unternehmens ergeben, liegen **einen Monat**, vom 07.06.2022 bis 06.07.2022 (einschließlich der genannten Tage) im Rathaus, Im Mooshof 4, 91589 Aurach, im Zimmer Nr. 0.04 während der allgemeinen Dienststunden zur Einsicht auf.

Jede Person, deren Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann **bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist**, das ist bis zum Ablauf des 20.07.2022, bei der Gemeindeverwaltung Aurach oder beim Landratsamt Ansbach, Sachgebiet 42, Untere Naturschutzbehörde, Crailsheimstraße 1, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift etwaige Einwendungen gegen die geplante Änderung der Naturparkverordnung erheben. Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen.

Die durch die Einsichtnahme in die Unterlagen, durch Erhebung von Einwendungen oder Vertreterbestellung (Bevollmächtigter) entstehenden Kosten können nicht erstattet werden.

Übersichtskarte



Aurach, den 23.05.2022

Simon Göttfert
Erster Bürgermeister

Bekanntgabe der Bodenrichtwerte zum Stichtag 01.01.2022

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB) sowie der Verordnung über die Gutachterausschüsse, die Kaufpreissammlungen und die Bodenrichtwerte nach dem Baugesetzbuch (Gutachterausschussverordnung – BayGaV)

Der Gutachterausschuss für den Landkreis Ansbach hat die Bodenrichtwerte zum Stichtag 01.01.2022 für die einzelnen Gemeindegebiete des Landkreises Ansbach ermittelt. Die für die jeweiligen Gemeinden geltenden Bodenrichtwerte sind nach Richtwertzonen in einer Liste aufgeführt. Die Listen mit den Bodenrichtwerten der einzelnen Gemeinden und die Karte mit den Richtwertzonen der Gemeinde Aurach werden vom 30.05.2022 bis einschließlich 29.06.2022 während der allgemeinen Dienststunden im Rathaus, Im Mooshof 4, Zimmer Nr. 0.04, öffentlich zur Einsichtnahme ausgelegt.

Bei der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses des Landkreises Ansbach kann jedermann Auskunft über die Bodenrichtwerte verlangen (E-Mail: gaa@landratsamt-ansbach.de, Tel. 0981/468-1052). Ab voraussichtlich Oktober 2022 werden die Richtwertzonen samt Bodenrichtwerten des kompletten Landkreises auf der Internetseite <http://bodenrichtwerte.bayern.de/> veröffentlicht und können dort kostenfrei eingesehen werden.

Manöver und Übungen der US-Streitkräfte

Tag- und Nachtübungen mit Außenlandungen im Zeitraum vom 01.06.2022 - 30.06.2022.

Die Einheiten sind generell angewiesen, Manöverschäden möglichst zu vermeiden.

Hinsichtlich des Verfahrens bei der Anmeldung von Ersatzansprüchen bei Manöverschäden wird auf das Handblatt der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Schadensregulierungsstelle, Regionalbüro Süd Nürnberg, Rudolphstraße 28 - 30, 90489 Nürnberg, Tel. 0911/99261-0, Fax 0911/99261-185, hingewiesen. Die Handblätter können dort angefordert werden.



Keine Hygieneartikel in Toilette werfen!

Das darf hinein:

- Toilettenpapier
- Ausscheidungen
- Spezielle WC-Reiniger



Das darf NICHT hinein:

- Tampons
 - Binden
 - Feuchttücher
 - Speisereste
 - Öle/Fette
 - Kondome
- etc.

Daher unsere BITTE:

Toiletten sind **keine** Mülltonnen und daher sollte klar sein: es darf nur das hinein, wofür sie gemacht wurden. Täglich werden viele Dinge im WC weggespült, die dort nichts zu suchen haben. Dies trägt leider dazu bei, dass die **Abwasserkosten** durch unnötige Reinigungen und Verstopfungen der Pumpstationen und Abwasseranlagen **steigen**.

Durch Entsorgung von Speiseresten, Ölen und Fetten entstehen nicht nur zusätzliche Kosten, sondern es werden auch **Ratten** und andere Schädlinge angezogen.

Abfallwirtschaft

- **Hausmüllabfuhr:**
Nächste Abholung: **Donnerstag, 02.06.2022** ab 6.00 Uhr.
- **Biomüllabfuhr:**
Nächste Abholung: **Mittwoch, 01.06.2022** ab 6.00 Uhr.
- **Grüne Tonne:**
Nächste Abholung: **Montag, 13.06.2022** ab 6.00 Uhr.
- **Gelber Sack:**
Nächste Abholung: **Dienstag, 31.05.2022** ab 6.00 Uhr.
- **Wertstoffhof Öffnungszeiten:**
samstags von 9.00 bis 11.15 Uhr (ganzjährig)
- **Grüngut/Gehölzschnitte:**
Häckselfähiges, **nur vollständig entlaubtes Material** kann angefahren werden bei Stefan Kemmetmüller samstags von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr in Aurach auf dem Grundstück gegenüber den Maschinenhallen Richtung Dietenbronn, und bei Otmar Bögelein nach Vereinbarung unter Tel. 0171/5203988 in Weinberg. Es wird ausschließlich naturbelassenes, holziges, häckselfähiges Material angenommen, Thujaheckenschnitt usw. ist zum Häckseln nicht geeignet.
- **Die Siloanlage in Weinberg ist geöffnet!**
- **Die Bauschuttdeponie Dietenbronn bleibt noch geschlossen!**
Bauschutt-Kleinmengen (bis max. 50 Liter) können im Wertstoffhof Aurach innerhalb der regulären Öffnungszeiten abgegeben werden. Die Mindestgebühr beträgt 1,00 Euro, bei einer Anlieferung von 50 Litern beträgt die Gebühr 3,00 Euro.

Häufige Fragen zum Zensus

Am 16. Mai 2022 starteten die Befragungen für den Zensus in Bayern. Einige Bürger haben dazu schon eine Benachrichtigung erhalten. Hier sind einige Antworten auf häufig gestellte Fragen zur Volkszählung:

Wer wird befragt? Grundlage für die Auswahl der Befragten sind die Melderegister in Deutschland. Nach einem Zufallsverfahren wurden aus den vorliegenden Daten Anschriften ermittelt. Im Landkreis Ansbach wurden so rund 49.000 Personen ausgewählt.

Wie läuft das Interview ab? Zur Bestimmung der Bevölkerungszahl stellen die Erhebungsbeauftragten zunächst vor Ort fest, welche Personen an der besuchten Anschrift wohnen. Dafür wird

unter anderem nach Familiennamen und Vornamen, Geburtsdatum, Geschlecht, Staatsangehörigkeit und Kontaktdaten wie Haupt- oder Nebenwohnsitz aller Haushaltsmitglieder gefragt. Die Beantwortung der Fragen kann von einer erwachsenen Person stellvertretend für alle anderen Haushaltsangehörigen übernommen werden.

Bin ich verpflichtet, am Zensus teilzunehmen? Ja, denn es gibt eine Auskunftspflicht. Die Auskünfte innerhalb des Zensus 2022 dienen unter anderem der Erfüllung der EU-Verordnung über Volks- und Wohnungszählungen. Auch europaweit müssen einheitliche Grunddaten über Bevölkerung und Wohnsituation verfügbar sein. Diese werden alle zehn Jahre von den Mitgliedstaaten erhoben. Die Zensusergebnisse bilden die Grundlage für zahlreiche Statistiken, Hochrechnungen und Planungen sowie für politische Entscheidungen. Die Auskunftspflicht beim Zensus 2022 ist notwendig, damit die geforderte hohe Qualität und Genauigkeit der Zensus-Ergebnisse erreicht werden kann.

Wie kann ich die Glaubwürdigkeit von Interviewern überprüfen? Erhebungsbeauftragte sollen sich immer mit ihrem Erhebungsbeauftragtenausweis in Verbindung mit einem amtlichen Lichtbildausweis vorstellen. Falls das einmal nicht geschieht, kann man sich diesen jederzeit zeigen lassen. Das Interview muss nicht in der eigenen Wohnung, sondern kann zum Beispiel auch an der Haustüre stattfinden. Es besteht kein Anspruch der Erhebungsbeauftragten darauf, in die Wohnung gelassen zu werden. Im Fragebogen sind keine Fragen zu Einkommen, Passwörtern, Impfstatus oder Bankverbindungen enthalten und es wird kein Geld verlangt. Wenn doch, dann steckt eine betrügerische Absicht dahinter. In diesem Fall rufen Sie am besten die Polizei an und melden den Vorfall der zuständigen Behörde. Bei jedem Zweifel an der Glaubwürdigkeit des Interviewers kann man sich an die Erhebungsstelle, hier also das Landratsamt Ansbach, wenden, um den Sachverhalt überprüfen zu lassen. Die Erhebungsstelle ist telefonisch erreichbar unter 0981/468-3350 und 0981/468-3351.

Abschied nach 42 Jahren ehrenamtlicher Arbeit

Bei einer Feierstunde im Landratsamt Ansbach hat Landrat Dr. Jürgen Ludwig den langjährigen Kreisheimat- und Kreisarchivpfleger Claus Broser aus Leutershausen verabschiedet. „Sie haben sich in diesen Ehrenämtern 42 Jahre lang für unsere Heimat eingesetzt und damit in vorbildlicher Weise zur Förderung unseres fränkischen Brauchtums beigetragen“, würdigte der Landrat. Der Nachfolger von Claus Broser in der Archivpflege für den nordwestlichen Landkreis Ansbach ist Günther Fohrer aus Colmburg. Den zweiten Bereich der Archivpflege, den südöstlichen Landkreis Ansbach, betreut Oskar Geidner aus Wolframs-Eschenbach. Er wurde als Kreisarchivpfleger wiederbestellt.

In der Nachfolge von Claus Broser als Kreisheimatpfleger wurden Bernhard Heim aus Geslau für den südwestlichen Landkreis Ansbach und Hildegard Spieker aus Ansbach für den nordöstlichen Landkreis Ansbach neu als Kreisheimatpfleger für Baudenkmäler bestellt. Hildegard Spieker ist bereits als Kreisheimatpflegerin für Vor- und Frühgeschichte tätig. Es sei lohnend, bemerkenswerte Baudenkmäler im Landkreis Ansbach wie beispielsweise das Heilsbronner Münster immer wieder in Erinnerung zu bringen, bedankte sich der Landrat für das Engagement.

Im Zuge der Neubestellungen hat sich auch der Zuständigkeitsbereich von Kreisheimatpfleger Willi Krauß aus Leutershausen-Frommetsfelden geändert. Krauß übernimmt den Bereich „Rothenburg“, während Bernhard Heim für den Bereich „Hesselberg, Wassertrüdingen“ zuständig ist.

Für das Staatsarchiv Nürnberg bedankte sich Dr. Daniel Burger bei Claus Broser für dessen langjährige ehrenamtliche Tätigkeit.



Claus Broser sagte, er blicke dankbar auf ein umfangreiches ehrenamtliches Betätigungsfeld zurück. Seit 1958 bekleidete er insgesamt 43 verschiedene Ehrenämter. Unter anderem war er 30 Jahre als Stadtrat in Leutershausen aktiv. Auch als Experte für die Wappen im Landkreis Ansbach hat er sich einen Namen gemacht und ein Buch dazu veröffentlicht.

Die ehrenamtlichen Kreisheimatpfleger unterstützen und beraten in Fragen des Denkmalschutzes. Dazu arbeiten sie mit den Verwaltungen der Städte, Märkte und Gemeinden sowie mit der Bezirksheimatpflege zusammen. Unter anderem beziehen sie Stellung beim Erlass neuer Bebauungspläne, beraten Museen bei der Einrichtung und beim Betrieb. Außerdem stehen sie Privatpersonen bei der Renovierung denkmalgeschützter Objekte zur Seite. Zu den Aufgaben der Kreisarchivpfleger zählt die Beratung der Kommunen bei der Ablage ihrer Akten in die örtliche Registraturen oder Archive und bei deren Benutzung durch Privatpersonen. Außerdem unterstützen sie unter anderem Privatpersonen bei der Suche nach historischem Material und bei der Ahnenforschung, organisieren Tagungen, Ausstellungen und Führungen.



Feierstunde im Landratsamt (von links): Der verabschiedete Kreisheimat- und Kreisarchivpfleger Claus Broser, Dr. Daniel Burger vom Staatsarchiv Nürnberg, Kreisheimatpflegerin Hildgard Spieker, Kreisarchivpfleger Oskar Geidner, Landrat Dr. Jürgen Ludwig sowie der neu bestellte Kreisarchivpfleger Günther Fohrer und der neu bestellte Kreisheimatpfleger Bernhard Heim.
(Foto: Landratsamt Ansbach/Fabian Hähnlein)

Landratsamt Ansbach und Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach (AELF)

Das Landratsamt Ansbach und das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach (AELF) laden die Bevölkerung ein zu einem **Abendspaziergang am Donnerstag, 2. Juni 2022. Treffpunkt ist ab 18.30 Uhr der Badeweiher Röckingen. Beginn ist um 19.00 Uhr.** Der gesamte Rundgang dauert circa zwei Stunden. Feste Schuhe und angepasste Kleidung werden empfohlen. Parkmöglichkeiten gibt es am Friedhof.

Im Modellprojekt „LebenSRäume Röckingen“ haben sich die Landwirte gemeinschaftlich mit der Gemeinde Röckingen und örtlichen Akteuren wie Imkern, Jägern und Bürgern für die regionale Artenvielfalt intensiv eingesetzt. Unter fachlicher Unterstützung der Wildlebensraumberatung der Landwirtschaftsverwaltung sowie mit finanzieller und fachlicher Hilfe durch die Untere Naturschutzbehörde des Landratsamtes Ansbach wurden zahlreiche Biodiversitätsmaßnahmen umgesetzt. Durch die beispielhaften und anschaulichen Maßnahmen in großer Dichte und mit hohem Vernetzungsgrad hat die offene Kulturlandschaft sichtbar an Strukturreichtum und damit an Artenvielfalt gewonnen. Die Landwirte sind dabei zentrale Partner, wenn es um den Erhalt der Biodiversität in der bayerischen Kulturlandschaft geht.

Zweites Info-Café „Mein Kind beendet bald die Schule – was nun?“



Das Regionalmanagement des Landkreises Ansbach lädt herzlich zum zweiten Info-Café „Mein Kind beendet bald die Schule – was nun?“ ein. Die Veranstaltung findet am **Freitag, 8. Juli 2022**, von 17.00 bis 19.30 Uhr in der Valentin-Ickelsamer-Mittelschule in der Dinkelsbühler Straße 3 in Rothenburg statt.

Eltern und Erziehungsberechtigte können sich bei diesem Info-Café bei kleinen Vorträgen, Kaffee, Imbiss und dem Austausch mit Fachleuten über berufliche Möglichkeiten ihres Kindes nach der Schule informieren. Im Fokus stehen dabei Ausbildungen in Industrie, Handel und Handwerk.

Um Anmeldung unter www.regionalmanagement-landkreis-ansbach.de oder Tel. 0981/468-1030 wird bis spätestens 27. Juni 2022 gebeten.

Feuerwehren

FFW-Weinberg

Die **nächste Übung der Jugendfeuerwehr** findet am Donnerstag, 2. Juni 2022 um 18.00 Uhr statt.

Die **Kinderübung** ist am Samstag, 4. Juni 2022 um 10.00 Uhr.

Altersjubilare

Wir gratulieren den Altersjubilaren im Juni 2022



- 01.06.2022 Emilie **Bögelein**, Vehlberg, 89 Jahre
- 08.06.2022 Hildegard **Hufnagel**, Eyerlohe, 83 Jahre
- 12.06.2022 Franziska **Eff**, Hilsbach, 84 Jahre
- 18.06.2022 Anna **Linzenmeyer**, Aurach, 86 Jahre
- 18.05.2022 Hilde **Schalk**, Weinberg, 84 Jahre
- 21.06.2022 Anneliese **Rott**, Weinberg, 70 Jahre
- 24.06.2022 Walburga **Görlich**, Aurach, 88 Jahre
- 25.06.2022 Josef **Vorstoffel**, Aurach, 85 Jahre
- 26.06.2022 Helene **Lilly**, Weinberg, 83 Jahre
- 27.06.2022 Juliana **Fürst**, Weinberg, 89 Jahre
- 28.06.2022 Apollonia **Hafner**, Aurach, 83 Jahre
- 30.06.2022 Grete **Gedon**, Aurach, 83 Jahre

Kirchliche Nachrichten

Kath. Pfarrgemeinden Aurach und Weinberg



**Samstag, 28.05.2022 –
Samstag der 6. Osterwoche
Aurach**

11.30 Uhr Trauung von
Lena Piwowarska u. Andre Buckel

18.30 Uhr Vorabendmesse f. Josef Seis
z. G. f. Veronika Mader



Sonntag, 29.05.2022 – 7. Sonntag der Osterzeit

Weinberg

8.30 Uhr Pfarrmesse für alle Lebenden und Verstorbenen des Pfarrverbandes z. G. f. Walburga u. Karl Wachter u. Karl Sand

z. G. f. Lorenz Häfner

18.30 Uhr Maiandacht

Aurach

10.00 Uhr hl. M. f. Emma u. Franz Leis

z. G. f. Max u. Resi Bögelein sowie Angehörige der Fam. Bögelein u. Gruber

18.30 Uhr Maiandacht

Dienstag, 31.05.2022 – Dienstag der 7. Osterwoche

Weinberg

18.00 Uhr Bruderschafts-Rosenkranz

18.30 Uhr Bruderschaftsmesse

Mittwoch, 01.06.2022 – hl. Justin, Philosoph, Märtyrer

Aurach

8.30 Uhr hl. M. f. Eltern Zeller u. Maag

Donnerstag, 02.06.2022 –

hl. Marcellinus und hl. Petrus, Märtyrer in Rom

Aurach

18.30 Uhr Bruderschaftsmesse

Samstag, 04.06.2022 – Samstag der 7. Osterwoche

RENOVABIS-Kollekte

Aurach

18.30 Uhr Vorabendmesse f. Verwandtschaft Hufnagel

z. G. f. Josef u. Stilla Göttler

z. G. f. Alois Merklein, Eltern u. Schw. -Elt. u. alle Angehörige

Sonntag, 05.06.2022 – Pfingsten –

Hochfest des Heiligen Geistes

RENOVABIS-Kollekte

Weinberg

8.30 Uhr Pfarrgottesdienst für alle Lebenden u. Verstorbenen des Pfarrverbandes

Aurach

10.00 Uhr hl. M. f. Konrad u. Rosa Hertlein u. Verwandte

Montag, 06.06.2022 – Pfingstmontag

Weinberg

8.30 Uhr hl. Messe

Aurach

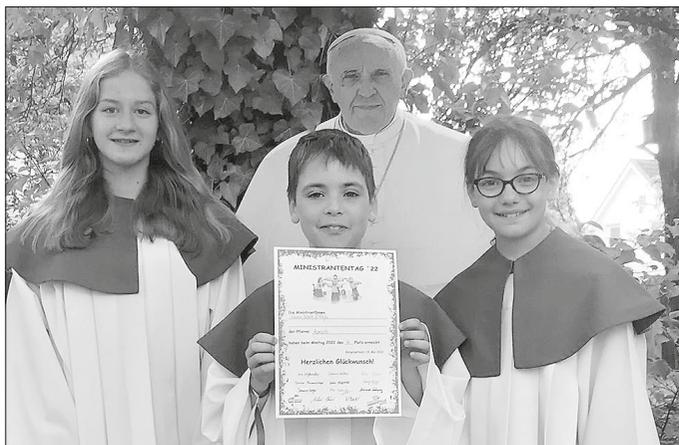
10.00 Uhr hl. Messe

GEMEINSAME PFARRNACHRICHTEN

Ministrantentag in Burgoberbach

Stolz gratulieren wir unseren Ministranten Laura, Noah und Finja zu ihrem wohlverdienten 4. Platz beim Dekanatsministrantentag, der am 04.05.2022 in Burgoberbach stattfand.

TOLL GEMACHT MINIS!



Barrierefreier Eingang

an der Kirche St. Peter und Paul Aurach

Damit die Pfarrkirche St. Peter und Paul Aurach zukünftig auch für Gehbehinderte barrierefrei und ohne fremde Hilfe erreichbar ist, wurde von Herrn Günther Marsch unter Mithilfe unseres Messners, Herrn Markus Galios, sowie von Herrn Franz Tuchscherer der südliche Seiteneingang umgestaltet. Hierfür wurde der Bodenbelag sowie ein Teil des Unterbaus im Vorraum entfernt und tiefer gelegt. In diesem Zuge wurden auch die schadhafte Stellen an den Wänden ausgebessert und neu gestrichen. Somit erstrahlt der gesamte Eingangsbereich in neuem Glanz. Ein herzliches „Vergelt's Gott!“ hierfür!



Kirchliche Verbände



Malteser

...weil Nähe zählt.

**Jahresgespräch
der Malteser-Ortsgliederung
mit der Diözesanleitung**

Am 16. Mai 2022 hat sich der Ortsführungskreis der Gliederung Aurach-Weinberg mit der Diözesanleitung zum Jahresgespräch getroffen. Es wurden die Tätigkeiten und Aktionen der letzten beiden Jahre besprochen. Der Besuchs- und Begleitungsdienst (BBD) und die Jugendgruppe haben das möglichst Beste aus der Zeit mit den vielen Corona-Einschränkungen gemacht. Die Neugründung und die Entwicklung der Malteser Nachbarschaftshilfe 91589 wurden besprochen. Renate Raab ist zur stellvertretenden Ortsbeauftragten berufen und Erwin Köller als Ortsbeauftragter wiederberufen worden.



V. l.: Cecile Bergmann, Diözesanoberin Malteser Eichstätt, Sabine Wittig, Jugendleitung, Renate Raab (sitzend), stellvertretende Ortsbeauftragte, Waltraud Kocher, Leitung BBD, Erwin Köller (sitzend), Ortsbeauftragter wiederberufen, Robert Lilly, Leitung Malteser-Nachbarschaftshilfe, Graf Moy, Diözesanleiter



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Weißenkirchberg



**Donnerstag –
Christi Himmelfahrt, 26. Mai 2022**
9.30 Uhr Gottesdienst (mit Pfarrer Balzer)

Sonntag, 29. Mai 2022
9.30 Uhr Vorstellungsgottesdienst
der Konfirmanden (mit Pfarrer Balzer)

Pfingstsonntag, 5. Juni 2022
9.30 Uhr Gottesdienst (mit Pfarrer Balzer)
Pfingstmontag, 6. Juni 2022
9.30 Uhr Gottesdienst (mit Pfarrer Balzer)
Ihr Pfarramt Weißenkirchberg und Aurach

Evang.-Luth. Pfarramt Feuchtwangen



Samstag, 28. Mai 2022
16.10 Uhr **Stiftskirche:**
Choralblasen vom Kranzturm der Stiftskirche
Sonntag, 29. Mai 2022
10.00 Uhr **Marktplatz:**

Gottesdienst zum Altstadtfest;
Dekanin Uta Lehner und Pfarrer Jörg Herrmann
15.00 Uhr **Stiftskirche:** „Orgelfahrt“ mit Matthias Grünert
(Kantor der Dresdener Frauenkirche)

Dienstag, 31. Mai 2022
9.30 Uhr bis 16.00 Uhr **Theater im Nixelgarten:**
Dekanats- und Landfrauentag
15.00 Uhr **Stiftskirche:**
Abschlussgottesdienst zum Landfrauentag;
PfarrerIn Daniela Bachmann
19.00 Uhr **Gemeindehaus:**
Kirchenvorstandssitzung; Pfarrer Jörg Herrmann
Mittwoch, 1. Juni 2022
8.00 Uhr **Stiftskirche:** Morgengebet; Pfarrer Michael Wild
9.30 Uhr bis 11.00 Uhr **evang. Jugendhaus:**
Eltern-Kind-Gruppe; Evang. Forum Westmittelfranken
19.00 Uhr **Johanniskirche:**
Abendandacht; Dekan Wigbert Lehner

Donnerstag, 2. Juni 2022
19.00 Uhr **Claud's (Gastrokneipe):** Mitarbeiter/innen-Stammtisch – Ein geselliger Abend für alle Mitarbeitenden der EJ Feuchtwangen; Diakon Hendrik Jarallah

Freitag, 3. Juni 2022
15.00 Uhr bis 17.00 Uhr **Kirchplatz:** Konfi-Kurs;
PfarrerIn Daniela Bachmann + Pfarrer Jörg Herrmann
15.30 Uhr **Gemeindesaal Vorderbreitenthann:**
Jungchar für Jungen und Mädchen 5 - 13 Jahre

Schule

Johann-Anton-von-Zehmen-Grundschule Aurach

Spende für Selbstbehauptungskurs

In der Johann-Anton-von-Zehmen-Grundschule in Aurach wurde in diesem Jahr wieder der Selbstbehauptungskurs für die 4.-Klässler durchgeführt. Taekwando-Trainer Frank Herzog schult die Schüler, wie man sich wehren kann und was man in schwierigen Situationen tun sollte. Ganz besonders geht es ihm um den Schutz der Kinder vor fremden Personen. Herr Herzog hat eine Taekwando-Schule in Leutershausen und sehr viel Erfahrung im Kinder-Training.

Die VR-Bank Mittelfranken West eG sponsert diesen Kurs mit 500,- Euro. Die Scheckübergabe fand am letzten Freitag in der Grundschule statt. Anwesend waren vom Schulverband erster Bürgermeister Simon Göttfert und Schuldirektor Helmut Bencker und von der VR-Bank Mittelfranken West eG Regionalleiter Georg Heidingsfelder sowie Individualkundenberaterin Katja Imschloß und der Trainer Frank Herzog. Herr Bencker und Herr Göttfert bedankten sich bei der VR-Bank für die Unterstützung und das Engagement. Durch die finanzielle Unterstützung kann der Kinderschutz in der Schule gefördert werden, so Göttfert.



V. l.: erster Bürgermeister Simon Göttfert, Regionalleiter Georg Heidingsfelder, Individualkundenbetreuerin Katja Imschloß, Schuldirektor Helmut Bencker, Trainer Frank Herzog

Staatliche Schulämter im Landkreis Ansbach

Einladung zur Tagung INKLUSION VOR ORT

Der Landkreis Ansbach wurde im Dezember 2019 zur INKLUSIVEN REGION ernannt. Mit dieser Initiative wurde auch den Schulen der Auftrag zur Weiterentwicklung gegeben. Aufgabe ist es, die Herausforderung einer inklusiven Begleitung der Kinder und Jugendlichen auf dem Weg ihrer individuellen Bildungslaufbahn anzunehmen. Wir laden zu den Veranstaltungen der Fachwoche INKLUSION VOR ORT ein von **Montag, 30. Mai bis Donnerstag, 2. Juni 2022**, zwischen 14.00 Uhr und 18.30 Uhr. Coronabedingt finden alle Veranstaltungen als Web-Seminare im digitalen Raum statt. Sie können sich auf der Homepage der Staatlichen Schulämter Ansbach über die Veranstaltungen informieren und sich dort auch anmelden: www.schulamt-ansbach.de.

Vereine und Verbände

VdK-Ortsverband Aurach-Weinberg



Zukunft braucht Menschlichkeit.

**Termine 2022
zum Vormerken und Anmelden
Freitag, 3. Juni 2022 –**

Sonderveranstaltung im Landestheater

Dinkelsbühl um 15.00 Uhr: Monsieur Claude und seine Töchter
Komödie nach dem gleichnamigen Film von Philippe des Chauxveron und Guy Laurent für die Bühne adaptiert von Stefan Zimmermann. Ein Vater hat es nicht leicht mit drei Töchtern ...

Es stehen noch 3 Karten zu 15,- Euro p. P. zur Verfügung. Anmeldung ist ab sofort möglich bei Hans Christ, Tel. 1792. Es werden bei Bedarf Fahrgemeinschaften gebildet, bitte bei der Anmeldung angeben.

Voranzeige:

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen, Samstag, 18. Juni 2022, 14.00 Uhr im Pfarrheim in Weinberg.

Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung, 2. Kassenbericht, 3. Entlastung der Vorstandschaft, 4. Neuwahl, 5. Tätigkeitsbericht mit Totengedenken, 6. Ehrungen, 7. Wünsche und Anträge
gez. Barbara Fuchs, 1. Vorsitzende



SSV Aurach

Abteilung Fußball

- **Herren:**
28.05.2022, um 16.00 Uhr: SV 67 Weinberg – SSV Aurach
- **Damen:**
29.05.2022, um 10.30 Uhr:
SSV Aurach – SG SpVgg Mögeldorf/SGV 1883 II
- **A-Junioren:**
27.05.2022, um 19.00 Uhr:
SG Herrieden/Aurach/Weinb. – SG TSV Dinkelsb./SV Segringen
- **B-Junioren:**
29.05.2022, um 10.30 Uhr:
SG Herrieden/Aurach/Weinberg – FC Bayern Kickers Nürnberg
- **C-Junioren:**
28.05.2022, um 14.00 Uhr:
SG Herrieden/Aurach/Weinberg – SG Elpersdorf/Schalkhausen
- **D-Junioren:**
27.05.2022, um 17.00 Uhr:
SG Weinberg/Aurach – SG Herrieden 2
- **E-Junioren:**
27.05.2022, um 17.00 Uhr:
SG Wiedersbach/Leutershausen – SG Aurach/Weinberg
- **G-Junioren:**
28.05.2022, ab 10.00 Uhr: Turnier in Arberg

Junioren:

- **A-Jgd., 27.05.2022 / 19.00 Uhr**
SG Herrieden/Aurach/Weinberg –
SG Dinkelsbühl/Segringen
- **B-Jgd., 29.05.2022 / 10.30 Uhr (Pokal)**
SG Herrieden/Aurach/Weinberg – FC Bayern Kickers Nürnberg
- **B-Jgd., 01.06.2022 / 18.30 Uhr (Pokal)**
FC Bayern Kickers Nürnberg – SG Herrieden/Aurach/Weinberg
- **C-Jgd., 28.05.2022 / 14.00 Uhr**
SG Herrieden/Aurach/Weinberg – SG Elpersdorf/Schalkhausen
- **E-Jgd., 27.05.2022 / 17.00 Uhr**
SG Wiedersbach/Leutershausen – SG Aurach/Weinberg
- **G-Jgd., 28.05.2022 / 10.00 Uhr**
Turnier in Arberg

Juniorinnen:

- **C-Mäd., 28.05.2022 / 14.00 Uhr**
SG Hilpoltstein/Mörsdorf/Göggelsbuch/Rohr – SV 67 Weinberg

Frauen:

Relegationsspiele zur 2. Bundesliga

Sonntag, 29.05.2022 / 14.00 Uhr

SC Freiburg – SV 67 Weinberg
Zum Spiel setzen wir einen Fanbus ein – Anmeldung bei
Katharina Wiesinger, Tel. 0171/8196412 (Anruf oder Whats-
App).

Rückspiel in Weinberg

Pfingstsamstag, 04.06.2022 / 15.00 Uhr

SV 67 Weinberg – SC Freiburg

SV 67 Weinberg

Pfingstfest-Open-Air im Sportverein Weinberg
Wochenendprogramm
von Freitag, 03.06.2022 bis Sonntag,
05.06.2022



Freitag

ab 19.00 Uhr Live-Rockmusik mit der **AC/DC-Cover-Band**
Eintritt 7 Euro

Samstag

ab 15.00 Uhr Bundesliga-Relegation
SV 67 Weinberg – SC Freiburg
ab 19.00 Uhr sorgt für Stimmung die **Blaskapelle Thürnhofen**
Eintritt FREI

Sonntag

ab 11.00 Uhr Mittagstisch im beheizten Zelt
Neben Grillspezialitäten gibt es gebratene
Schäufele,
Schweinerollbraten und Schnitzel Wiener Art
ab 13.00 Uhr Kaffee und Kuchen
ab 19.00 Uhr Party mit den **Würzbuam**
Eintritt 9 Euro

Auf euer Kommen freut sich der Förderverein Weinberg.

Abteilung Fußball:

Herren:

- **Herren 1, 28.05.2022 / 16.00 Uhr**
SV 67 Weinberg – SSV Aurach
- **Herren 2, 28.05.2022 / 14.00 Uhr**
SV 67 Weinberg II – TSV/DJK Herrieden II

Damen:

- **Damen 2, 26.05.2022 / 13.00 Uhr**
SpVgg 04 Erlangen – SV 67 Weinberg II
- **Damen 2, 28.05.2022 / 14.00 Uhr**
1. FC Nürnberg II – SV 67 Weinberg II
- **Damen 3, 28.05.2022 / 18.00 Uhr**
SV 67 Weinberg III – TSV Mörsdorf

Tennisabteilung:

Sonntag, 29.05.2022 ab 10.00 Uhr: Unsere Herrenmannschaft begrüßt zu Hause den FC Langfurth. Die Damenmannschaft ist zu Gast beim TV Leutershausen. Wir freuen uns über zahlreiche Zuschauer.

Schützengesellschaft Aurach

Gau-Festzug

Am **Samstag, den 28.05.2022** findet der Gau-Umzug in Windsbach statt. Wir treffen uns zur gemeinsamen Abfahrt um 16.00 Uhr am Schützenhaus.

Jahreshauptversammlung:

Am **Samstag, den 04.06.2022** um 20.00 Uhr findet die Jahreshauptversammlung im Schützenheim statt. Satzungsgemäß werden hierzu alle Mitglieder herzlich eingeladen.

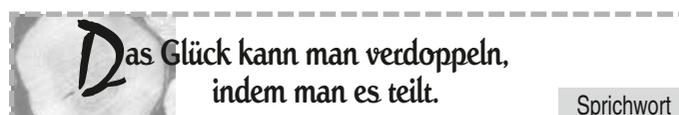
Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den ersten Schützenmeister, 2. Jahresbericht, 3. Sportberichte, 4. Kassenbericht, 5. Entlastung der Vorstandschaft, 6. Wünsche und Anträge, 7. Sonstiges.
Erscheinen in Uniform ist erwünscht.
Eine zahlreiche Beteiligung wird erwartet.

Frauentreff

Am **Mittwoch, den 1. Juni 2022** unternehmen wir eine Radtour nach Birkach. Gegen 19.00 Uhr kehren wir dort im Gasthaus „Zum Nussbaum“ der Familie Deboy ein. Radabfahrt ist in Weinberg um 18.00 Uhr bei Fernseh-Hailmann. Wir radeln zuerst zum Kräuterlehrgarten nach Elbersroth. Wer möchte, kann auch gerne mit dem Pkw fahren.

gez. Franziska Kleeberger.



Sonstiges

Kulturwochenende 2022 in Schillingsfürst

Auf dem Open-Air-Gelände auf dem Sportplatz des VfB Franken Schillingsfürst gastieren auch in diesem Jahr wieder viele Ausnahmekünstler.

Donnerstag, 23.06.2022

Die BR Brettspitzen live zu Gast in Schillingsfürst. Die Publikums-
liebhaber aus der erfolgreichen Sendung des BR sind jetzt auch
live auf Tour und in einem einzigartigen Programm zu erleben.

Freitag, 24.06.2022

Helmut A. Binser gastiert mit seinem Erfolgsprogramm endlich
auch bei uns in der Region.

Ein Garant für gute Laune und einmalige Stimmung ist der Binser
aus der Oberpfalz.

Samstag 25.06.2022

Familienprogramm mit dem vielfach ausgezeichneten Bauch-
redner, Comedian & Musiker Marcelini. Garantiert ein großer
Spaß und tolle Unterhaltung für Alt und Jung.

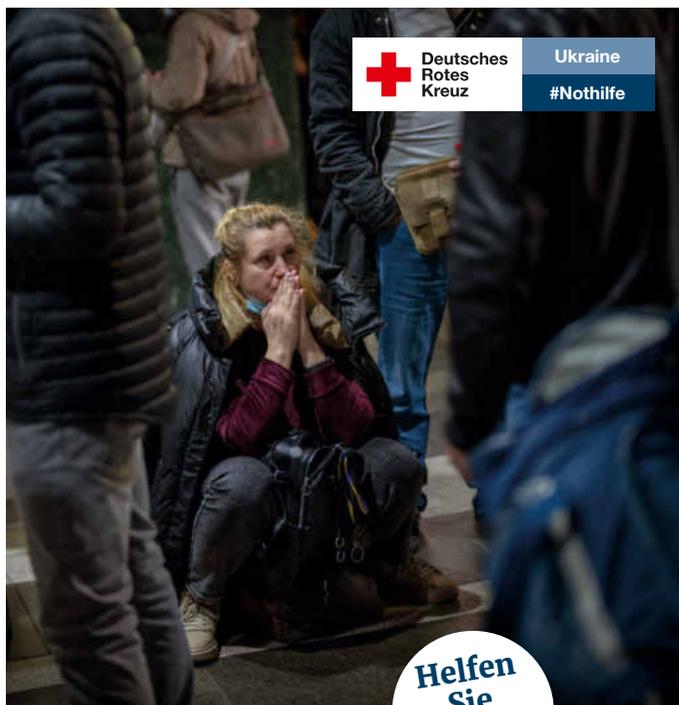
Samstag, 25.06.2022

Wolfgang Krebs gastiert mit seinem Erfolgsprogramm. Einer der
besten und bekanntesten Kabarettisten des Landes gibt sich die
Ehre.

Sonntag, 26.06.2022

Carmen Hofacker aus Diebach, eine Künstlerin aus der Region,
die nun auch wieder in die Region zurückgekehrt ist, verspricht
mit ihrem Konzert einen ganz besonderen Abend.

**Tickets für alle Veranstaltungen unter www.ticketburner.de
oder unter Mobil 0151/44821310.**



Helfen
Sie
jetzt!
www.drk.de

**Unterstützen Sie
Menschen in Not!**

Deutsches Rotes Kreuz e.V.
IBAN: DE63 3702 0500 0005 0233 07
BIC: BFSWDE33XXX
Spendenzweck: Nothilfe Ukraine



Zufluchtsstätte-
FRAUENHAUS
ANSBACH Tag +
Nacht
Tel. 0981/95959

**BERATUNG, HILFE,
SCHUTZ UND
UNTERKUNFT**

**BEI HÄUSLICHER GEWALT UND
(EX-) PARTNER-STALKING.**



Die Stadt Herrieden sucht zum 01. Januar 2023
in Teilzeit mit 32 W/Std. einen

Mitarbeiter (m/w/d) für die Stadtgärtnerei

- Aufgabengebiet:**
- Betreuung des Kräuterlehrgartens in Elbersroth
 - Anlage und Pflege der städt. Grünanlagen
 - Anzucht und Weiterkultur von Zierpflanzen
 - Dekorationen bei Veranstaltungen
 - Stadtreinigung
 - sonstige anfallende Arbeiten

- Wir erwarten:**
- Pflanzenkenntnisse
 - Führerscheinklasse B, BE
 - selbstständige, gewissenhafte u. verlässliche Arbeitsweise
 - körperliche Belastbarkeit, hohe Motivation und Teamfähigkeit

Wir bieten:

- einen modernen und vielseitigen Arbeitsplatz in einer dienstleistungsorientierten Stadtgärtnerei
- ein abwechslungsreiches, eigenverantwortliches und interessantes Aufgabengebiet in einem engagierten Team
- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis
- eine leistungsgerechte Bezahlung, entsprechend der Ausbildung und Berufserfahrung nach dem geltenden Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- eine betriebliche Altersversorgung
- Jahressonderzahlung

Haben Sie Lust dabei zu sein? Dann freuen wir uns auf ihre Bewerbung.

Bis wann?

Bis spätestens 19. Juni 2022.

Wohin?

Stadt Herrieden, Personalverwaltung, Herrnhof 10, 91567 Herrieden

Bitte übersenden Sie nur Kopien, da eine Rücksendung Ihrer Unterlagen nicht erfolgt. Alternativ auch per Mail an: bewerbung@herrieden.de

Mit der Zusendung Ihrer Bewerbung stimmen Sie der Verarbeitung personenbezogener Daten zu.

Noch Fragen?

Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung:
Leiter der Stadtgärtnerei – Tel. 0171 7655664
Personalverwaltung – Tel. 09825 808-25



Lächeln

*ist die eleganteste Art,
den Gegnern die Zähne zu zeigen.*

Epiktet



Immer muss er
alles besser
wischen!

Saugen und Wischen in einem Schritt
Kabellos, Tadellos, Schwerelos

Joachim Henke
☎ 0170 2484982

JETZT 3 TAGE
UNVERBINDLICH TESTEN!



**WERBUNG -
DIE BRÜCKE ZUM ERFOLG!**



VR-ImmoService Immobilien-Tipp

**Hausverkauf: Mängel
offen kommunizieren!**

Niemand kauft gerne die Katze im Sack. Bei hohen Summen gilt dies noch mehr. Wer eine Immobilie verkauft, sollte deshalb von Anfang an ehrlich sein und Mängel nicht verschweigen. Denn Kaufinteressenten prüfen die Immobilie genau und nutzen nicht kommunizierte Mängel, um den Preis zu drücken.

Eigentümer haben oft Angst, zu einem zu geringen Preis zu verkaufen, denn am Ende wird noch verhandelt. Also verschweigt man die Mängel, um keine Verhandlungsbasis zu liefern. Diese Strategie erzielt jedoch oft das Gegenteil.

Wichtig ist deshalb, den Wert der Immobilie von einem Experten genau prüfen zu lassen und sich nicht auf Preisrechner im Internet oder den Vergleich mit Immobilien aus der Umgebung zu verlassen. Ein Makler bezieht alle individuellen Merkmale in seine professionelle Bewertung mit ein und liefert so eine umfassende Expertise, damit Sie mit dem optimalen Angebotspreis an den Markt gehen.

Sie brauchen eine Werteinschätzung Ihrer Immobilie? Kontaktieren Sie uns jetzt, wir übernehmen das für Sie! Mehr: <https://vr-immo-ansbach.de>




VR-ImmoService
GmbH

EINFACH. SICHER. ZUVERLÄSSIG.

Betriebswirt Gerhard Blank • GF VR-ImmoService GmbH
zert. Sachverständiger ZIS • Promenade 17 • 91522 Ansbach
Tel. 09 81 / 487 448 0 • info@vr-immoservice-ansbach.de



Bestattungen
Hahn

24 Std. erreichbar

Komplettbetreuung im Trauerfall

Schnelldorf - 07950 - 302
Feuchtwangen - 09852 - 908566

Kostenlose Beratung - auch bei Ihnen zu Hause
Erledigung sämtlicher Formalitäten - Vorsorge



**Brennholzhandel
Herrieden**

Lieferung von Hart-/Weichholz ofenfertig
& Mobiler Sägespaltautomat Service

„Energie aus der Region für die Region“

Tel. 09825-93177 ab 19 Uhr
Roland Käßlinger, Auracherstr. 10, Herrieden
www.brennholzhandel-herrieden.de

#Neu! Hartholz ab sofort gereinigt, also weniger Spreißel u. Rindenstücke #Neu!



Der Allrounder

Renovierungsarbeiten | Einbau von Dachfenstern, Fenstern,
Türen und Treppen | Bodenbeläge und Innenausbau

Gerhard Neefischer **Tel. 01 51/54 74 44 00**

Ihr Handwerker rund ums Haus mit
mehr als 30 Jahren Berufserfahrung

Leibelbach 1 91567 Herrieden
nfgerhard@t-online.de



Für unser Restaurant an der A6 in **Aurach** suchen wir ab sofort:

Reinigungskraft m/w/d
in Teilzeit oder auf 450-Euro-Basis

Sie bringen mit:

- Freude an Dienstleistung
- Idealerweise gute Deutschkenntnisse
- Freude am Umgang mit Menschen
- sehr gute Umgangsformen
- gepflegtes Äußeres
- Teamfähigkeit
- Gründlichkeit, Zuverlässigkeit und Flexibilität
- Erfahrungen in der Gebäudereinigung von Vorteil

Wir bieten Ihnen:

- eine 5-Tage-Woche
- kostenfreies Personalesen
- Bereitstellung der Dienstkleidung
- zusätzlich Urlaubs- und Weihnachtsgeld nach einem Jahr Betriebszugehörigkeit

Bewerben Sie sich jetzt bei uns.

Strohmayers Office
Ellwanger Straße 50 • 74564 Crailsheim oder mcd.crailsheim@web.de